Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Mittwoch, 11.11.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:
Ruhiges Spätherbstwetter teils frostig und neblig

Wetter- und Warnlage:
Die Warmfront eines Nordatlantiktiefs liegt bis Donnerstag quasi stationär über der Mitte Deutschlands. Nachfolgend strömt aus Nordwesten kühlere Meeresluft ein.

FROST/GLÄTTE:
Am Vormittag in unterkühlten Bergtälern streckenweise Glättebildung durch etwas gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen.
In der Nacht zum Freitag örtlich Frost bis -1 Grad. Dann im Erzgebirge lokal Glättegefahr durch etwas Neuschnee.

NEBEL:
In der Nacht zum Donnerstag streckenweise Nebelbildung, teils mit Sichtweiten unter 150 m.

STURM:
Tagsüber auf dem Fichtelberg einzelne Böen bis 70 km/h (Bft 8) aus westlichen Richtungen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Sachsen
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

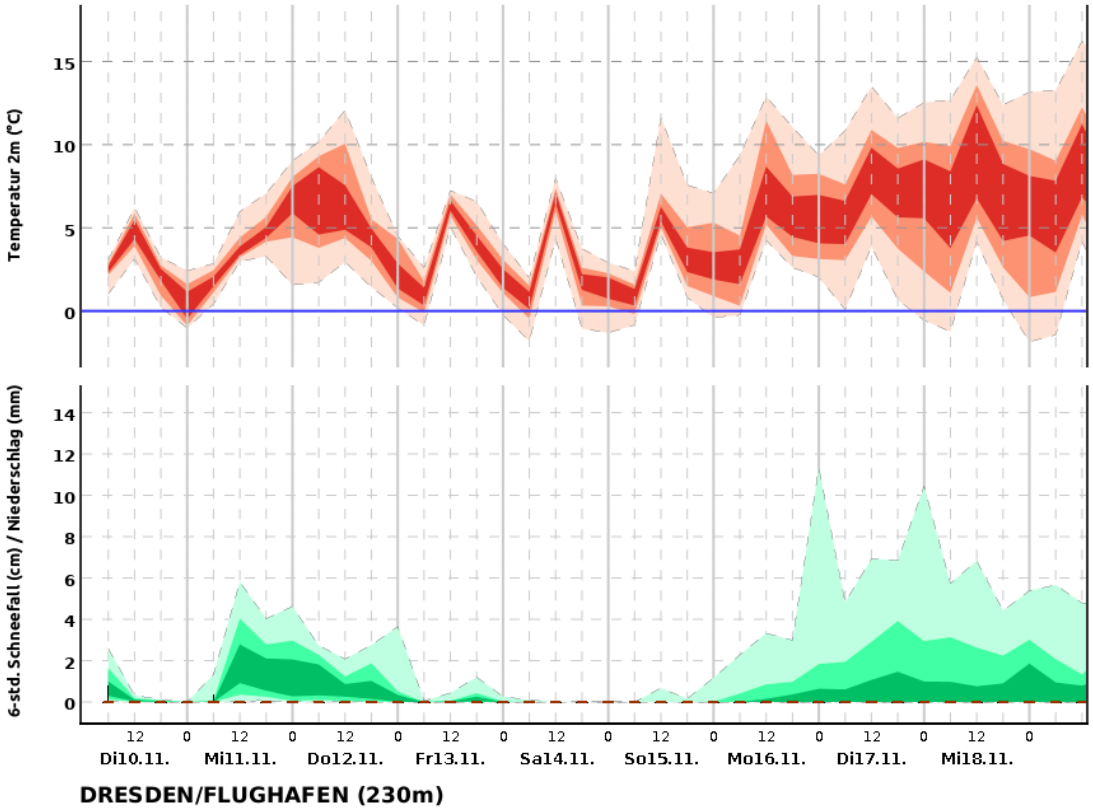
Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Sachsen
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Neuschnee
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: in Kammlagen

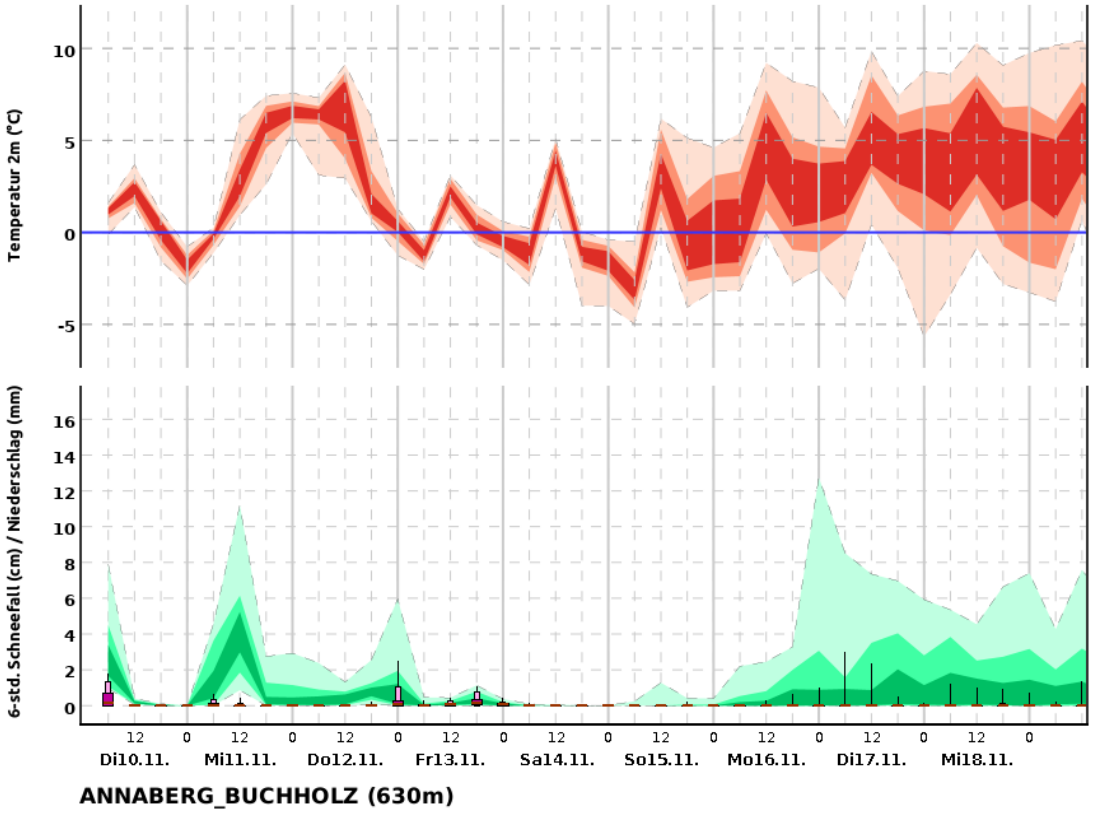
Weitere Warnentwicklung:
FROST:
In der Nacht zum Samstag vor allem in der Südwesthälfte leichter Frost zwischen 0 und -2 Grad.

STURM:
Ab Freitag auf dem Fichtelberg stürmische Böen (Bft 8) aus westlichen Richtungen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



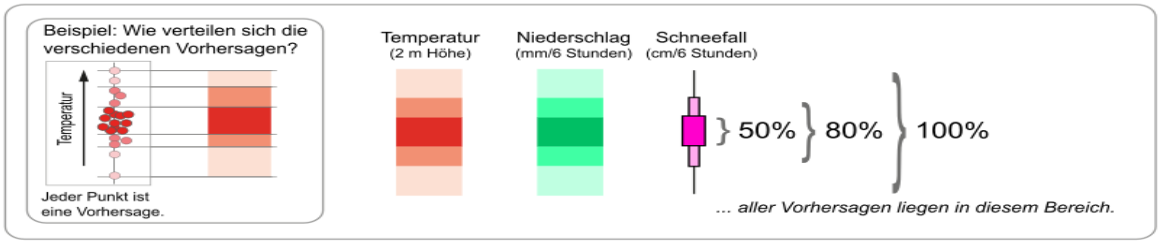
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Mittwoch, 11.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Cathleen Hickmann